

DIE BEHINDERTENRECHTSKONVENTION DER VEREINTEN NATIONEN (UN-BRK)

In Deutschland gilt seit 2009 die UN-BRK. In diesem Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen wird Inklusion als gleichwürdige, gleichwertige und gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen in unserer Gesellschaft als Menschenrecht konkretisiert.

Diese Konkretisierung ist erforderlich, weil Menschen mit Behinderung besonders gefährdet sind, Diskriminierung und Ausgrenzung zu erleben.

In der Konvention wird explizit darauf verwiesen, dass diese Rechte unabhängig von einer Behinderung in allen Bereichen unseres Zusammenlebens, Zusammenlernens und Zusammenarbeitens umfassend berücksichtigt werden müssen.

Art. 24 (1): „Die Vertragsstaaten anerkennen das Recht von Menschen mit Behinderungen auf Bildung. Um dieses Recht ohne Diskriminierung und auf Grundlage der Chancengleichheit zu verwirklichen, gewährleisten die Vertragsstaaten ein inklusives Bildungssystem auf allen Ebenen (...)“

Die UN-BRK ist geltendes Recht und wir müssen uns dafür einsetzen, dieses zu verwirklichen.

Du willst genauer wissen, wofür wir stehen und was die Beweggründe unserer Initiative sind?

Dann schau doch mal vorbei:

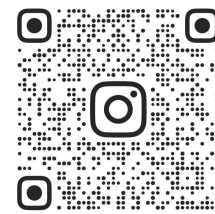
WEBSEITE

www.all-in-clusion.de

E-MAIL

initiative.inklusion@t-online.de

INSTAGRAM



@ALL_IN.CLUSION

Du hast Fragen, Bemerkungen oder Anregungen?
Wir freuen uns über Austausch.

INITIATIVE

ALL IN.

**WEIL
INKLUSION
EIN
MENSCHEN-
RECHT IST.**



DAS SIND WIR

Wir - die Initiative „all in“ - sind eine Gruppe von Absolventinnen des Studiengangs Sonderpädagogik an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg.

Mit Abschluss unseres sonderpädagogischen Lehramtsstudiums stellen sich uns hinsichtlich der Umsetzung von schulischer Inklusion in Bayern grundlegende Fragen. Trotz der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention im Jahr 2009, in der Inklusion als Menschenrecht festgeschrieben ist, sehen wir dieses nicht verwirklicht.

DAS SIND UNSERE FORDERUNGEN

Wir wollen aufklären, was die Menschenrechte fordern, was Inklusion für uns alle bedeuten kann und die Missstände in Bayern thematisieren. Wir möchten laut werden und möglichst viele Menschen erreichen, denn Inklusion geht uns alle an.

Wir wollen eine Entwicklung vorantreiben, die alle Menschen als wertvolle Individuen begreift. Daher fordern wir:

1. Anerkennung und Verwirklichung des Menschenrechts auf inklusive Bildung im bayerischen Schulsystem
2. Zusammenarbeit mit Selbstverteiler:innen bei bildungspolitischen Entscheidungen
3. Sicherung notwendiger Ressourcen bei der Verwirklichung inklusiver Bildung
4. Umsetzung und Weiterentwicklung bestehender Konzepte zu inklusiver Bildung

**DEMOKRATIE
BRAUCHT
INKLUSION.**

**Gemeinsam
schaffen
wir eine
inklusive
Bildungswende!**

